



MANFRED PENTZ MdB

Besuchen Sie meine Website
und erhalten weitere Informationen
zu meiner Arbeit.



► Liebe Freundinnen, liebe Freunde,

gerne informiere ich Sie in der Plenumswoche im Oktober wieder über die aktuellen Themen im politischen Geschehen Hessens.

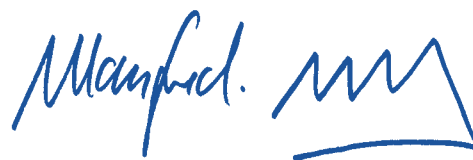
Für die Vereine vor Ort gibt es gute Nachrichten. So erhält die Freie Sportvereinigung Münster 1899 e.V. eine Zuwendung in Höhe von 30.500 Euro. Die Zuwendungen erfolgt im Rahmen des Sonder-Investitionsprogramms „Sportland Hessen“ zur Sportstättenanierung, Modernisierung und Erweiterung. Die Sportvereinigung Münster wird damit bei der Erneuerung des vorderen Daches des Vereinsheims unterstützt. Die Sportförderung ist ein wichtiges Anliegen der CDU und der hessischen Landesregierung. Wir freuen uns sehr, dass die Freie Sportvereinigung Münster eine monetäre Unterstützung erhält bei der Instandhaltung des Vereinsheims.

Der Verein besteht aus vier Abteilungen. Die Abteilung Fußball die sich aus der Alte Herren, Junioren und Juniorinnen gliedert, ist zugleich auch die größte Abteilung. Die Abteilung Ringen, Turnen, Dart sowie die Abteilung Kultur komplettierten den Verein. Die Vereine in den Gemeinden sind für den gesellschaftlichen Zusam-

menhalt enorm wichtig, deshalb ist es unsere Aufgabe sie optimal auszustatten. Ein intaktes Vereinshaus gehört selbstverständlich auch dazu.

Als Ihr Landtagsabgeordneter liegen mir die Sorgen und Nöte der Bürgerinnen und Bürger ganz besonders am Herzen, aber auch Projekte und Ideen sind mir ein persönliches Anliegen. Deshalb ist es mir wichtig, Sie wissen zu lassen, dass Sie sich jederzeit direkt an mich wenden können. Eine einfache Möglichkeit der Kontaktaufnahme bietet Ihnen das Kontaktformular auf meiner Homepage (<https://www.manfred-pentz.de/kontakt/>).

Ihr





Sehr geehrte Damen und Herren,

die Rahmenbedingungen, unter denen wir den Doppelhaushalt für die Jahre 2023/2024 aufgestellt haben, waren wohl noch nie so schwierig wie derzeit.

Die multiple Krisenlage mit den Folgen des Kriegs in der Ukraine, einer wachsenden Inflation sowie einer ungewissen Corona-Entwicklung stellen unser Land vor immense Herausforderungen. In diesen Zeiten extremer Verunsicherung ist es wichtig, verlässlich, besonnen, aber auch kraftvoll und entschlossen zu handeln. Genau das tun wir mit unserem Haushaltsentwurf, den wir in dieser Woche im Plenum eingebracht haben.

Mit ihm behalten wir die sinnvollen Vorgaben der Schuldenbremse - auch mit Blick auf die kommende Generation - im Auge und investieren gleichzeitig kraftvoll in wichtige Kernbereiche wie Bildung, Gesundheit, Sicherheit oder Klimaschutz. So erhöhen wir bspw. die wichtige Pauschalförderung für unsere Krankenhäuser um insgesamt 170 Mio. Euro und schaffen im Zuge einer zukunftsgerichteten Sicherheitspolitik sowohl für die Justiz fast 500 neue Stellen als auch 90 Stellen für die Polizei sowie 50 Stellen zur Bekämpfung von Kinderpornografie. Ein ebenso bedeutendes Signal sind die 10 Mio. Euro für eine strategische Landesreserve sowie weitere 15 Mio. Euro für die Ausstattung des Katastrophenschutzes, vor allem vor dem Hintergrund der unsäglichen Einsparungen genau in diesem wichtigen Bereich durch die Ampel auf Bundesebene. Hinzu kommen fast 4.000 neue Lehrerstellen, millionenschwere Investitionen in unsere Verkehrsinfrastruktur, den Klimaschutz und vieles weitere mehr. Wenn es also in diesen her-

ausfordernden Zeiten starke Antworten verlangt, so ist der Doppelhaushalt 2023/24 eine davon.

Eine weitere wichtige Antwort in diesen Tagen ist unser 200 Mio. Euro schweres Hilfsprogramm „Hessen steht zusammen“. Mit ihm wollen wir die angekündigten Hilfen des Bundes möglichst passgenau ergänzen und die konkreten Unterstützungsmaßnahmen für Bürger, Unternehmen und Einrichtungen, die durch die steigenden Energiekosten in Not geraten sind, so schnell wie möglich auf den Weg bringen. Zu allererst bleibt aber weiter der Bund gefordert, die angekündigten Schritte zügig zu konkretisieren, damit auch wir in Hessen mit unserem Hilfsprogramm darauf aufbauen und in die Umsetzung gehen können.

Neben diesen beiden herausragenden Themen beschäftigt uns eine weitere folgeschwere Entscheidung von Bundesinnenministerin Nancy Faeser, bei der man zurecht die Frage stellen muss, ob ihr Herz wirklich in Hessen schlägt? Ohne vorab die Leitung vom Bundesstützpunkt Ski-Nordisch in Willingen zu informieren, entzog sie dem Wintersport-Standort den Status und stellt damit die gesamte Region und die dortige Nachwuchsarbeit vor eine ungewisse Zukunft. Für uns steht deshalb fest: Wer solch weitreichende Entscheidungen so abrupt und stilllos trifft, hat weder sein Haus im Griff noch sein Herz in Hessen.

Eine interessante Lektüre wünscht Ihnen

Ihr

Holger Bellino

Parlamentarischer Geschäftsführer
der CDU-Fraktion im Hessischen Landtag



Schleife tragen, Danke sagen!

Alexander Bauer, innenpolitischer Sprecher



Polizei, Feuerwehr und Rettungsdienste sorgen täglich für unsere Sicherheit, für Schutz und professionelle Hilfe in unserem Land. Für dieses – in großen Teilen auch ehrenamtlich getragene – Engagement verdienen sie Respekt, Wertschätzung und müssen sicher ihrer Arbeit nachgehen können.

Doch leider kommt es immer wieder zu Angriffen auf Einsatzkräfte. Sie werden bedroht, bespuckt, getreten und geschlagen. So ein Verhalten ist asozial und muss hart bestraft werden.

Diese klare Haltung zeigt sich in unserer Politik. So haben wir uns schon 2017 für einen verbesserten Schutz in Hessen und ganz Deutschland stark gemacht und den

„Schutzparagraphen 112“ bundesweit im Strafgesetzbuch umgesetzt. Mit dem „Null-Toleranz-Erlass“ haben wir im vergangenen Jahr eine weitere Initiative umgesetzt, nach der Angriffe auf Einsatz- und Rettungskräfte künftig noch konsequenter verfolgt werden. Neben unseren Rekordinvestitionen in die Innere Sicherheit sind das wichtige Signale an alle, die unserem Land in besonderer Weise dienen.



Unsere Einsatzkräfte verdienen besonderen Schutz. Dafür steht auch unsere „Schutzschleife“. Sie ist unser Symbol der Verbundenheit: Die Farben Blau, Rot und Weiß stehen für die Polizei-, Feuerwehr- und Rettungskräfte in Hessen. Auch mit ihr zeigen wir unsere Solidarität und Wertschätzung für die Frauen und Männer, die tagtäglich mit ihrer Arbeit und oft auch mit ihrem Leben für uns eintreten.

► Eine starke Antwort in schwierigen Zeiten

Michael Reul, finanzpolitischer Sprecher



Auch wenn diese Zeiten wahrlich nicht einfach sind, haben wir einen Doppelhaushalt für die nächsten 2 Jahre vorgelegt, mit dem wir unser Land in unruhigen Zeiten klar auf Kurs halten und mit Zuversicht, Tatkraft und vielen Ideen unser Hessen von morgen gestalten. Wir werden alles dafür tun, die aktuellen Krisen bestmöglich zu

meistern und schauen gleichzeitig auch über den Tag hinaus - mit gezielten Investitionen in Klimaschutz, Bildung, Sicherheit und die Widerstandskraft unseres Landes.

Trotz aller schwierigen Umstände und erheblichen Investitionen planen wir dabei keine neuen Schulden. Der Doppelhaushalt steht somit für all das, was unser Ministerpräsident Boris Rhein in seiner ersten Regierungserklärung angekündigt hat.



Für den Klimaschutz nehmen wir rund 1,8 Mrd. Euro in die Hand. Dazu zählen u.a. der Ausbau der ÖPNV-Angebote, der 12-Punkte-Plan-Wald, die Elektromobilität sowie die Sanierung öffentlicher Gebäude.



Für die Krankenhausfinanzierung sind rund 1 Mrd. Euro vorgesehen.



Zur Stärkung der Justiz schaffen wir fast 500 neue Stellen, darunter 100 Stellen für Richter und Staatsanwälte.



Zur Bekämpfung von Kinderpornographie stellen wir zusätzlich 15 Mio. Euro und 50 neue Stellen zur Verfügung.



Zur Stärkung des Katastrophenschutzes werden in 2023 ebenso 15 Mio. Euro zusätzlich bereitgestellt.



Für Hessens Schulen sind insgesamt rund 4.000 neue Stellen geplant – mehr Stellen als beispielsweise Bad Karlshafen Einwohner hat.



Die Mittel im Landesstraßenbau steigen weiter kontinuierlich auf 170 Mio. Euro an.



Im Bereich der Digitalisierung werden die Aufwendungen zur Umsetzung der Gigabitstrategie um fast 190 Mio. Euro erhöht.



Der Kommunale Finanzausgleich steigt auf eine Rekordsumme von über 6,8 Mrd. Euro in 2023 und bis auf fast 7,5 Mrd. Euro in 2026.

„Insgesamt sind Investitionen von über 3 Mrd. Euro vorgesehen, das ist Rekord in der Geschichte Hessens.“

Und das sind nur einige Beispiele unseres starken Haushalts die zeigen: Die CDU-geführte Landesregierung hat die Sorgen und Nöte der Menschen im Blick und lässt in diesen Zeiten niemanden allein.

Leider schwebt über dem Haushaltsentwurf noch die Ungewissheit der Auswirkungen des 3. Entlastungspakets der Ampel. Bei den Beratungen wurden die Länder leider überhaupt nicht eingebunden, so dass nun nachverhandelt werden muss. Dieses Verhalten der Bundesregierung ist nicht nur unprofessionell, sondern zeigt umso mehr den Wert einer verlässlichen Regierung, die mit Augenmaß, tatkräftig und ideologiefrei handelt.

Wir werden uns in den kommenden Wochen noch intensiv mit dem Haushaltsentwurf beschäftigen, doch eines steht jetzt schon fest: Mit dem Doppelhaushalt ist Hessen gut gerüstet für aktuelle Krisen ebenso wie für wichtige Zukunftsthemen.

► Ober-Ramstadt erhält Förderung zur energetischen Modernisierung in Höhe von 215.000 €

Die Stadt Ober-Ramstadt erhält eine Förderung in Höhe von rund 215.000 Euro. Mit dem Betrag wird der Ersatz der Fenster der Eiche-Schule in Ober-Ramstadt gefördert. Das Land Hessen trägt dabei 40 Prozent der Kosten. Ober-Ramstadt ist Mitglied des kommunalen Bündnisses „Hessen aktiv: Die Klima-Kommunen“. Deshalb beinhaltet die Förderung einen Zuschlag in Höhe von zehn Prozent.

„Klimaschutz und Energiesparen geht auch ohne Verbote. Zum Beispiel mit energetischer Modernisierung. Das Land Hessen unterstützt Prozesse wie den Austausch von schlecht isolierten Fenstern an Schule und spart somit aktiv Heizkosten und vermindert direkt den Ausstoß von CO₂.

Durch die neuen Fenster können rund 75.000 Kilowattstunden Energie eingespart werden.

Dies entspricht dem Gegenwert von knapp 7.500 Litern Heizöl pro Jahr und spart der Atmosphäre jährlich 16 Tonnen CO₂.

Die Unterstützung Ober-Ramstadts bei dieser Modernisierungsmaßnahme an der Eiche-Schule, freut mich sehr. Die Förderung von energetischen Sanierungen im Bereich von Schulen und anderen öffentlichen Gebäuden bewirkt einen echten Mehrwert für uns alle.



► Besuchergruppe aus Groß-Zimmern zu Besuch im Hessischen Landtag

Im Rahmen eines dreitägigen Ausflugs nach Wiesbaden besuchte mich eine Herrengruppe aus Groß-Zimmern im Hessischen Landtag. Der Besuchergruppe aus meiner Heimatgemeinde, die ihr Jahrgangstreffen beging, wurde zunächst eine Präsentation über den Hessischen Landtag gezeigt. Im Anschluss gab es die Möglichkeit an einer Führung durch das Plenargebäude und den alten Bereich des Schlosses teilzunehmen sowie ein einstündiges Gespräch mit mir zu führen. Es war ein sehr angenehmes und anregendes Gespräch. Themen waren unter anderem das Programm der „Starken Heimat Hessen“ sowie regionale Themen aus Groß-Zimmern. Gerne begrüße ich immer wieder Besuchergruppen aus meinem Wahlkreis in Wiesbaden. Dadurch finden anregende Gespräche in anderer Atmosphäre statt und die Themenkomplexe werden so aus verschiedener Sicht beleuchtet. Dies gibt mir die Möglichkeit immer wieder neuen Input zu bekommen und im ständigen Austausch mit den Bürgerinnen und Bürgern zu stehen. Danke für den Besuch in Wiesbaden!

Wenn Sie auch an einem Besuch im Landtag interessiert sind, dann melden Sie sich gerne bei uns.

Gerade in diesen schwierigen Zeiten ist Austausch wichtig. Deshalb habe ich mich heute mit dem neuen Landesgeschäftsführer der MIT Hessen Tobias Binder getroffen. Wir haben über die wichtigen Themen und Interessen der Unternehmer, Selbstständigen und Freiberufler gesprochen. Ein gesunder Mittelstand ist für die Wirtschaft wichtig.

#MaP #Hessen #hessenistheimat #hessenliebe

IMPRESSUM

CDU-Fraktion im Hessischen Landtag
Schlossplatz 1-3 | 65183 Wiesbaden

☎ 0611 - 350 534 | Telefax: 0611 - 350 552

✉ cdu-fraktion@ltg.hessen.de

🐦 [cdu_hessen](https://twitter.com/cdu_hessen)

📘 [cduhessen](https://www.facebook.com/cduhessen)

📷 [cdufraktion](https://www.instagram.com/cdufraktion)